Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	94386 7438 Tonndorf	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein ROG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung	182 10.07.2015	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	8996,4104	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise Ja
Gesamtbewertung	8 Hochgradig wertvoll	
Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre	
 Belastungsgrad 	8 geringe örtliche oder punktuelle Belastung	
 Ökolog. Funktion 	9 Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biot Biotopverbund.	opkomplexes oder für den regionalen
 Seltenheit 	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener od Artenspektrum, RL-Arten	er bedrohter Pflges., gesättigtes

Bestandsbeschreibung

Diese Fläche beinhaltet Fläche Nr. 22 aus 2006, da sich die Weiden hier weiter ausgebreitet haben. Von Baum- und strauchförmigen Weiden sowie von Erlen und Eschen bestandene Fläche, die regelmäßig überschwemmt wird. Die krautige Schicht weist viele typische Feuchtezeiger auf, zum Sonnenweg und Münzkoppel stärker ruderalisiert mit Dominanz von Giersch.

Vo	/orkommen an Biotoptypen						
1	TF		Тур	HF	F.Anteil		
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.		
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen				
4		LRT	Lebensraumtyp				
1	1			Ja	100 %		
2		WWA	Typischer Weiden-Auwald (2000)				
4		91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)				

Räumliche Lage								
Lagebeschreibung	Nördlich der Berner Au - Berei	Nördlich der Berner Au - Bereich Linienwisch						
Nachbarnutzung/en	Bachniederung, Siedlung, Baus	telle						
Rechtswert (X)	574189	Hochwert (Y)	5938838					
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten östlich der Alster					
			(696.03)					
Stadtteil (OT-Nr.)	Tonndorf (513)	Gemarkung	Tonndorf (549)					
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.					
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark						
NSG / ND / LSG	LSG Wandsbeker Geest [HH-2045 / Anteil: 100%]							
FFH-GEBIET								
Wasserschutzgebiet								

16.04.2020 Seite 1 von 7

Erhebungsbogen Interne Nr. 94386 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7438 DK5 - Name Tonndorf Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 182 Bearbeitung ROG Kopie Kartierung Nein 10.07.2015

Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]Anzahl Abschnitte1Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage Karte



8996,4104

Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
94386	110292	7438	182	05.07.2018	K			
94386	54354	7438	17	02.09.1998	>	7440	45	
94386	54355	7438	17	28.06.2006	>	7440	45	
94386	54332	7438	22	02.09.1998	>	7440	51	
94386	54333	7438	22	28.06.2006	>	7440	51	
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nach	her)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
48100	0	7438 182 100715 1.JPG	
48101	0	7438_182_100715_2.JPG	
48102	0	7438_182_100715_3.JPG	
48103	0	7438_182_100715_4.JPG	
16.04.2020			Seite 2 von 7

Erhebungsbogen

Interne Nr. 94386 Projekt **DK5** | DK5-GK Biotopkartierung Hamburg 7438 DK5 - Name Tonndorf Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 182 Nein **Bearbeitung** ROG Kartierung Kopie Nein 10.07.2015 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 8996,4104

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
48104	0	7438_182_100715_5.JPG	

Foto 7438_182_100715_1.JPG Fo

Bildbeschreibung k.A

Foto



Fotodatei 7438_182_100715_2.JPG Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7438_182_100715_3.JPG Bildbeschreibung k.A.



Fotodatei 7438_182_100715_4.JPG Bildbeschreibung k.A. Aufnahmerichtung



16.04.2020 Seite 3 von 7

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	94386	
Projekt	Biotopkartierung Han	nburg		DK5 DK5-GK	7438	
				DK5 - Name	Tonndorf	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	182	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	10.07.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	8996,4104	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Typischer Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWA
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-	FFH-LRT	91E0*
	Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		С	
3 3.2	Arteninventar Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 %		В	
	B: >= 90 % C: >= 70 %	90	В	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil			
	B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		В	
4 4.2	Habitatstrukturen Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer		С	
	Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		В	
	A. Hone Anzam and vicinal standorttypisch adsgeprägter strukturen			

16.04.2020 Seite 4 von 7

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	94386	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5 DK5-GK	7438	
				DK5 - Name	Tonndorf	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	182	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	10.07.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	8996,4104	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
4.2	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	2	В	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	2	В	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		Α	
5 5.2	Beeinträchtigungen Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	9	Α	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	26	В	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z.B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z.B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		Α	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: Einige baumförmige Weiden wurden gefällt. C:		В	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser		В	

16.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amhurg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	94386 7438	
riojekt	biotopkartierung ne	ailibuig		DK5 - Name	Tonndorf	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	182	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	10.07.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	8996,4104	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten	8	Α	
5.2	C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		Α	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	25	В	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		Α	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste																
													Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz V	S V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Turk aking (Cafi Ouflands)																
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	W														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	W														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	W														
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	W														

16.04.2020 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen Interne Nr. 94386 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7438 DK5 - Name Tonndorf Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 182 **Bearbeitung** ROG Kopie Nein **Kartierung** 10.07.2015

8996,4104

Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]Anzahl Abschnitte1Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste																	
														Rote Liste		е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	W															
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	W												3			
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	h															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	W															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	W															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W											b				
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	h															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher	7	h															
Gilbweiderich)																	
Phragmites australis (Schilf)	7	d															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	W															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte	7	W															
Brombeere)																	
Salix alba (Silber-Weide)	7	h															
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	h												D		D	
Salix spec. (Weide)	7	h															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	h															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	h															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	W															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h														V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	h												D		D	
					Ana	zahl F	Rote L	iste.	Arten					3		3	
					An	zahl /	Arten			30							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

16.04.2020 Seite 7 von 7